

**Produktname: CHGA Maus-monoklonaler Antikörper****Katalog-Nr.: AMM82506**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	monoklonaler Maus-Antikörper
<b>Host</b>	Maus
<b>Anwendung</b>	WB,IHC,ELISA,FC
<b>Reaktivität</b>	Menschlich
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Unverändert
<b>Isotyp</b>	Mouse IgG2b
<b>Klonalität</b>	Monoklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	1 mg/ml
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	Gereinigter Antikörper in PBS mit 0,05% Natriumazid
<b>Aufreinigung</b>	Affinitätsreinigung

**Anwendung**

**Verdünnungsverhältnis** WB 1:500-1:2000,IHC 1:200-1:1000,ELISA 1:5000-1:20000,FC 1:200-1:400

**tnis**

**Molekulargewicht** 50kDa

**Antigen-Informationen**

<b>Genname</b>	CHGA
<b>Alternative Namen</b>	CGA
<b>Gen-ID</b>	1113.0
<b>SwissProt ID</b>	P10645
<b>Immunogen</b>	Gereinigtes rekombinantes Fragment des humanen CHGA (AA: 278-457), exprimiert in E. coli.

**Hintergrund**

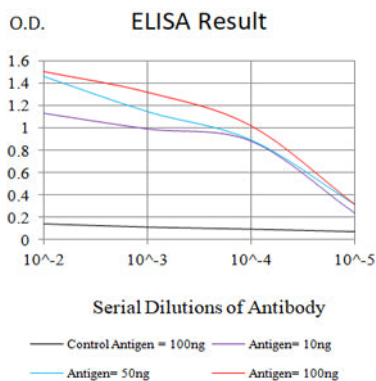
Das von diesem Gen kodierte Protein gehört zur Chromogranin/Sekretogranin-Familie neuroendokriner Sekretionsproteine. Es

findet sich in sekretorischen Vesikeln von Neuronen und endokrinen Zellen. Das Genprodukt ist die Vorstufe dreier biologisch aktiver Peptide: Vasostatin, Pancreastatin und Parastatin. Diese Peptide wirken als autokrine oder parakrine negative Modulatoren des neuroendokrinen Systems. Zwei weitere Peptide, Catestatin und Chromofungin, weisen antimikrobielle bzw. antifungale Aktivität auf. Für dieses Gen wurden zwei Transkriptvarianten gefunden, die für unterschiedliche Isoformen kodieren.

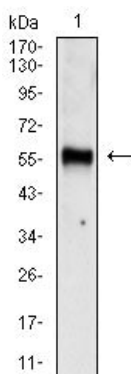
## Forschungsbereich

-

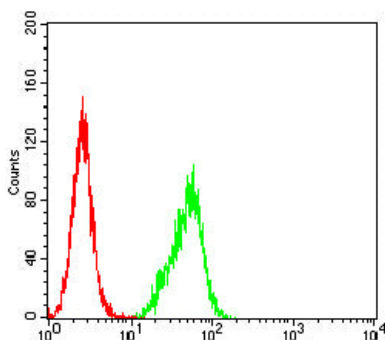
## Bilddaten



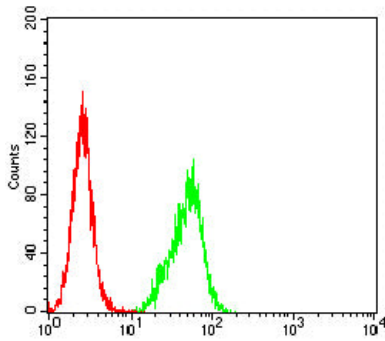
Schwarze Linie: Kontrollantigen (100 ng); Lila Linie: Antigen (10 ng); Blaue Linie: Antigen (50 ng); Rote Linie: Antigen (100 ng)



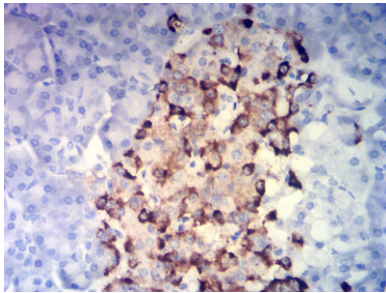
Western-Blot-Analyse mit CHGA-Maus-mAb gegen SH-SY5Y (1)-Zelllysate.



Durchflusszytometrische Analyse von C6-Zellen unter Verwendung des CHGA-Maus-mAb (grün) und einer Negativkontrolle (rot).



Durchflusszytometrische Analyse von HeLa-Zellen unter Verwendung des CHGA-Maus-mAb (grün) und einer Negativkontrolle (rot).



Immunohistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem menschlichem Pankreasgewebe mittels CHGA-Maus-mAb mit DAB-Färbung.